

Schwere Suche nach dem Traummann

Expertin macht Frauen Mut bei der Partnerwahl

sel **Lüneburg.** Die Suche nach „ihm“, dem einzig Wahren, dem Traummann oder auf Neudeutsch „Mr. Right“, dauert oft ein Leben lang. Und bleibt erfolglos. „Oft prägen uns Frauen Moralvorstellungen und Konditionierungen. Es fehlt uns der Mut, neue Wege zu beschreiten, sich als Frau zu zeigen“, beschreibt Vanessa del Rae eine verbreitete Einstellung, die sie „Komfortzone“ nennt. Jetzt bot die 47-Jährige in Lüneburg unter dem Titel „Wie bekomme ich den Mann meiner Träume in mein Leben?“ ein Seminar zu dieser zentralen Frage an.

Eine Zauberformel, wie man den Traummann findet, kann auch Vanessa del Rae in Lüneburg nicht versprechen. Und auf manchen wirken ihre Vorschläge eher riskant. Einen „bewegenden, aufrüttelnden“ Nachmittag erlebten die Teilnehmerinnen an der Kuhstraße dennoch. „Wir haben uns alle öffnen können, weil der Rahmen so vertraut war“, schilderte

eine Teilnehmerin anschließend. Sie sei „nach einem ersten Chaos im Kopf jetzt zu Veränderungen bereit“. Und warum hat sie ihren Traummann noch nicht gefunden? „Ich habe den Platz für ihn noch nicht frei gemacht. Wohl auch aus Angst vor dem, was danach kommt, vor dem Alleinsein“, lautet ihr Fazit.

Manchmal ist er aber schon da, der Traummann – es ist der Mann an der Seite. Aber es fehlt ganz einfach der Mut, sich ihm zu öffnen, die Wünsche und Fantasien mit ihm zu teilen. Mit gezielten, präzisen Fragen deckt Vanessa del Rae diese geheimen Sehnsüchte auf, Blockaden lösen sich, die Frauen öffnen sich. „Das sind sehr bewegende Momente, in denen häufig Tränen fließen. Aber anschließend strahlen die Frauen“, beschreibt der Coach den Verlauf ihres Seminars.

Sie sei weder Therapeutin noch könne sie Rezepte für die Suche nach dem Traummann vermitteln, betont die Expertin.

Aber dafür rüttelt sie mehr oder weniger direkt an den verbreiteten Vorstellungen von Treue, Ehe und Moral, an fest verankerten Mustern. Ängste nehmen und Mut für Neues machen, das gelingt der sympathischen Berlinerin ein ums andere Mal. „Ich habe noch nie eine Frau getroffen, die gestrahlt und gesagt hat: Mein Traum ist es, das ganze Leben über monogam zu sein“, sagt sie. „Wir alle haben die Fantasie und Neugierde.“

Zwischen 21 und 57 Jahre alt waren die Teilnehmerinnen bei ihrem Lüneburger Seminar. „Wenn es um Männer geht, dann ist das altersunabhängig“, fasst sie lachend zusammen. Und fügt hinzu: „Männer haben tolle Qualitäten, von denen wir Frauen uns eine Scheibe abschneiden können. Sie geben beispielsweise sehr gerne. Nur wir Frauen wollen das oft nicht annehmen.“ Die Beraterin in Lebens- und Sexfragen ist viel unterwegs, bietet Lesungen (aus ihrem Buch) ebenso wie Einzel- und Paar-Coachings an.

In einem vertrauten Rahmen deckt Vanessa del Rae Sehnsüchte und Fantasien auf, macht den Teilnehmerinnen ihres Seminars Mut, neue Wege zu gehen, Grenzen zu überschreiten.

Foto: sel

